

Liebe Kameraden und Freunde der Gemeinschaft,

Lohr am Main war eine Reise wert! Unser Internationales Fliegertreffen zusammen mit der Gemeinschaft der Transportflieger war in allen Bereichen außerordentlich gelungen. Ich bin sehr dankbar für die freundliche Aufnahme durch die Stadt Lohr und die Transportflieger am Ort ihrer traditionellen Treffen.

Unsere Zielsetzung, Fliegergenerationen aus den verschiedenen Bereichen und über die Grenzen hinweg zusammenzubringen, wurde voll erfüllt, auch durch die erfreuliche Beteiligung unserer aktiven Flieger der Luftwaffe, allen voran der neue Inspekteur der Luftwaffe, Generalleutnant Gerhartz. Auf der internationalen Ebene erstmals zu Gast bei uns war der ungarische Inspekteur der Luftstreitkräfte Brigadegeneral Safar.

Besonders stolz kann unsere Gemeinschaft auch auf die beiden neuen Ehrenmitglieder sein. Mit dem ersten deutschen Kosmonauten, Generalmajor a.D. Dr. Sigmund Jähn und dem Vertreter der Ukraine, Generalmajor d.R. Ilja Tischtchenko konnten besonders verdiente Mitglieder auf diese Art und Weise herausgestellt werden.

Bei der Durchsicht des Berichtes über das Treffen in diesem Fliegerblatt können auch diejenigen, die nicht teilnehmen konnten, erahnen, dass dieses Treffen durchaus als ein Meilenstein in der Geschichte unserer Gemeinschaft gesehen werden kann. Darauf wollen wir aufbauen.

Ich danke allen herzlich, die dieses Treffen möglich gemacht und bei der Durchführung geholfen haben.

Was die Zukunft angeht, hat die Vertreterversammlung den Vorstand der Gemeinschaft für zwei weitere Jahre in der bisherigen Besetzung gewählt. Ich danke den Vorstandsmitgliedern und Beisitzern ausdrücklich für die Bereitschaft, sich weiter für unsere Gemeinschaft zu engagieren. Das nächste IFT im Oktober 2019 steht auch schon am Horizont. Unser Fliegerdenkmal wird 60 Jahre alt. Aus diesem Anlass wollen wir entsprechend das Treffen in Geisenheim veranstalten.

Zur Weihnachtszeit bitte ich, dem Aufruf für eine Spende für unseren Sozialfonds zu folgen, damit wir gerade in dieser Zeit auch unseren Bedürftigen eine kleine Freude machen können.

Ebenso sollten wir an die Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz und ihre Familien denken, die Weihnachten und Neujahr nicht gemeinsam feiern können. Unsere guten Wünsche sollen sie begleiten.

Nun wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein friedvolles gesundes Neues Jahr,

Ihr/ Euer

Volker Finnen